

Tag der Archive

Sonntag, 8. März 2026

Lippische Archive

zu Gast im Landesarchiv NRW,
Abteilung OWL in Detmold



Programm

Tag der Archive: Willi-Hofmann-Straße 2 · 32756 Detmold

11.00 – 17.00 Uhr:

Erkundungen im Lesesaal – Lippische Archive und Museen stellen sich vor.

11.00 – 17.00 Uhr:

Kinder und Jugendliche können in der Schreibwerkstatt alte Schreibutensilien und Papier kennen lernen und selbst Urkunden erstellen.

11.00 – 14.00 Uhr:

Papiersprechstunde mit der Restauratorin. Sie beantwortet Fragen zum Zustand von privaten Dokumenten und Büchern und gibt praktische Tipps zur Lagerung und Restaurierung von Briefen, Notizbüchern und Fotoalben.

(Anmeldung erbeten unter: owl@lav.nrw.de).

11.15 Uhr – 17.00 Uhr:

Kurzvorträge „Nachlässe im Archiv“

12.30 Uhr:

Archivführung, die auch die sonst für Besucherinnen und Besucher gesperrten Bereiche vorstellt.

14.15 Uhr:

Sonderführung durch die Sammlungen im Landesarchiv
(Dr. Annette Hennigs)

Infotische: Naturwissenschaftlicher und Historischer Verein für das Land Lippe, Genealogischer Arbeitskreis, Heimatbund Lippe, LippeHäuserWiki

Neue und alte Literatur

Kaffee und Kuchen

Vortragsprogramm

11.15 – 12.30 Uhr:

Dieter Zorembo, Stadtarchiv Blomberg

Nachlässe im Blomberger Stadtarchiv als interessante Quellen der Alltagsgeschichte

Sonja Beinlich, Stadtarchiv Bad Salzuflen

Lokale Herkunft, koloniale Handlungsspielräume:
Die Familie Schmidt aus Schötmar in Deutsch-Ostafrika

Elena Boßmeyer, Archiv der Hochschule OWL

Die verstreute Überlieferung der Tischler-Fachschule in
Detmold

13.30 Uhr – 14.15 Uhr:

Julia Plötzgen, Stadtarchiv Lemgo

Das Vermächtnis des Clemens Becker. Eine Spurensuche
nicht nur im Stadtarchiv Lemgo

Dr. Sarah Masiak, Kreisarchiv Lippe

Eine eigene „Wiedergutmachung“. Essen, Kleidung, Freizeit,
Wohnung. Dazwischen viel Liebe – aus dem Nachlass des
Lehrers Batzke (Oerlinghausen)

15.15 Uhr – 16.00 Uhr:

Dr. Bärbel Sunderbrink, Stadtarchiv Detmold

Eine Bürgerinitiative wehrt sich: Nachlässe offenbaren den
erfolgreichen Protest gegen eine verfehlte Stadtplanung

Lars Sonnenberg, Archiv der Lippischen Landeskirche
Pfarrernachlässe – Quellen über die Zeit des National-
sozialismus in Lippe

16 – 16.45 Uhr:

Prof. Dr. Arnd Bauerkämper, FU Berlin

Nachlässe praktisch. Umgang – Gewinn – Probleme
Prof. Bauerkämper erläutert, worin der Wert eines Nach-
lasses liegt und gibt Hinweise zum Umgang mit
persönlichen Dokumenten.

Neben der kommunalen Überlieferung sind auch im Stadtarchiv Bad Salzuflen Privatnachsätze fester Bestandteil des regionalen Quellenmaterials. Ob Familien-, Unternehmens- oder Kolonialgeschichte – die Salzufler Privatnachsätze laden zum Erkunden ein. Auch Objekte können in die stadtgeschichtliche Sammlung integriert werden.

Am Tag der Archive sind wir zu Gast im Landesarchiv NRW, Abt. OWL in Detmold. Stadtarchivarin Sonja Beinlich wird besondere Einblicke in den Nachlass von Käthe Husemann geben, die 1914 in „Deutsch-Ostafrika“ geboren wurde.

Gelbe Schule | Martin-Luther-Straße 2 | 32105 Bad Salzuflen
Tel.: 05222 952-920 /-921 | E-Mail: archiv@bad-salzuflen.de

*Foto aus dem Nachlass der Familie Schmidt, um 1913
(StadtA BS N III Nr. 57 12.).*



Stadtarchiv Blomberg

Das Stadtarchiv Blomberg bietet mit einer großen Anzahl von Nachlässen aus privater Hand spannende Einblicke in das Alltagsleben der Menschen in vergangenen Zeiten: So geben etwa die Anschreibebücher verschiedener Handwerker Auskunft über die ausgeführten Arbeiten und was die Arbeiten früher gekostet haben. Persönliche Briefe spiegeln Freude und Sorgen der Menschen in Friedens- und Kriegszeiten. Protokollbücher von Schweineversicherungs- und Ziegenzuchtvereinen geben Einblicke in die ländliche und kleinstädtische Viehhaltung und unterstreichen die Bedeutung der Schweine- und Ziegenhaltung für die Ernährung des „kleinen Mannes“.

Am Tag der Archive sind wir zu Gast im Landesarchiv NRW, Abt. OWL in Detmold.

Im Siebenbürgen 1a | 32825 Blomberg

Tel.: 05235 502-403 /-110 | E-Mail: d.zoremba@blomberg-lippe.de



Ein Koffer voller privater und geschäftlicher Unterlagen (Stadtarchiv Blomberg).

Im Stadtarchiv Lemgo werden Nachlässe verschiedenster Herkunft aufbewahrt. Am Tag der Archive sind wir zu Gast im Landesarchiv NRW, Abt. OWL in Detmold.

Wir möchten Ihnen am Tag der Archive diese Vielfalt vermitteln. Im Fokus wird der Nachlass des Sozialdemokraten Clemens Becker (1869 – 1961) stehen. Er war nicht nur eine Persönlichkeit in der Stadt Lemgo, sondern für ganz Lippe. Anhand dieses Nachlasses wird deutlich, dass man für einen umfassenderen Überblick über die Materie nicht nur in einem, sondern auch in mehreren Archiven recherchieren kann und sollte. Somit ist er ein anschauliches Beispiel für die Heterogenität der Archivlandschaft in Deutschland.

Rampendal 20a (Süsterhaus) | 32657 Lemgo
Tel.: 05261 213-413 | E-Mail: stadtarchiv@lemgo.de

*Goldene Hochzeit 1941 von Clemens und Minna Becker
(NL 62 12 4).*



Archiv der Lippischen Landeskirche

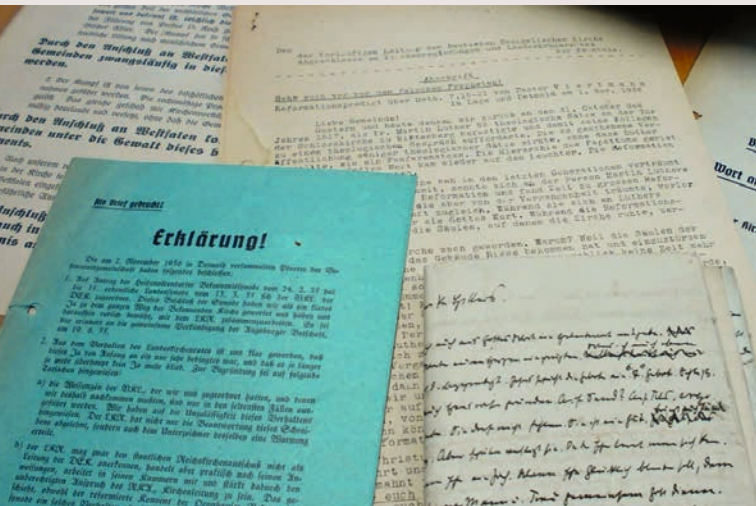
Das Archiv der Lippischen Landeskirche verwahrt neben Unterlagen aus der Verwaltung der Landeskirche, aus den einzelnen Kirchengemeinden sowie anderen kirchlichen Stellen in Lippe auch eine nicht unbedeutende Anzahl an Nachlässen von Theologen.

Am Tag der Archive sind wir zu Gast im Landesarchiv NRW, Abt. OWL in Detmold. Wir nehmen den Tag zum Anlass, die Quellengruppe der Nachlässe näher vorzustellen und insbesondere den Blick auf die Nachlassteile zu richten, die Auskunft über die NS-Zeit in Lippe geben. Daneben wird es ausreichend Gelegenheit geben, über Themen wie die Nutzung von Kirchenbüchern für die Familienforschung ins Gespräch zu kommen.

Leopoldstraße 27 | 32756 Detmold

Tel: 05231 976-804 | E-Mail: archiv@lippische-landeskirche.de

Unterlagen aus dem Nachlass Hermann van Senden.



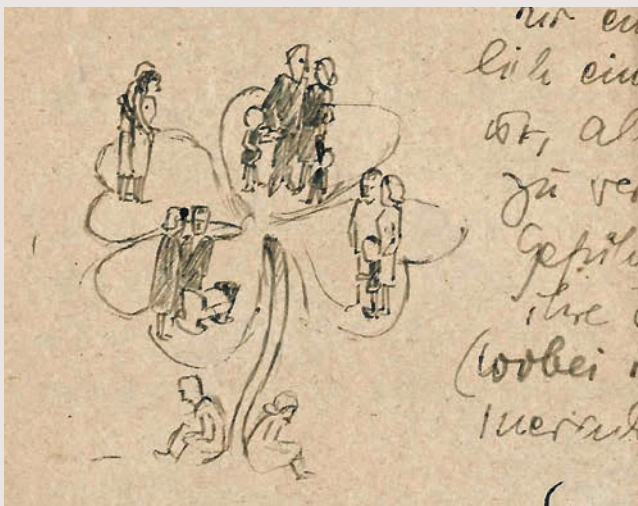
Im Kreisarchiv Lippe wird die Geschichte der Altkreise Detmold und Lemgo, der jetzigen Kreisverwaltung, verschiedener Städte und Gemeinden, Firmen und Organisationen, Vereine sowie besonderer Persönlichkeiten und Privatpersonen verwahrt.

Die Liebe in der Zeit des Zweiten Weltkrieges – so könnte der Titel für den Nachlass von Kraft Batzke lauten. In über 600 Briefen bekunden Kraft und seine Ehefrau Lotte immer wieder ihre tiefe Zuneigung zueinander, die Hoffnung auf ein baldiges Zusammensein und eine eigene Wiedergutmachung. Leider wird ihnen dieses Glück nicht vergönnt sein.

Willi-Hofmann-Straße 2 | 32756 Detmold

Tel.: 05231 621039 | E-Mail: kreisarchiv@kreis-lippe.de

Zeichnung aus dem Nachlass Batzke.



Stadtarchiv Detmold

Das Stadtarchiv Detmold versteht sich als das „Gedächtnis der Stadt“. Dort wird aufbewahrt, was der Stadtrat und die Verwaltung an historisch oder rechtlich relevanten Unterlagen produziert hat. Immer wieder kommen außerdem Bürgerinnen und Bürger und überlassen dem Archiv den Nachlass von Angehörigen, Fotos oder Firmenüberlieferungen. Die Unterlagen werden im Archiv dauerhaft gesichert und dienen dazu, die Geschichte der Stadt zu dokumentieren.

Dem Stadtarchiv ist es ein besonderes Anliegen, Unterlagen aus der Zeit des Nationalsozialismus zu sichern, damit diese nicht auf Märkten verkauft oder vernichtet werden.

Willi-Hofmann-Straße 2 | 32756 Detmold

Tel.: 05231 766-0 | E-Mail: stadtarchiv@detmold.de

Postkarte aus der Gastwirtschaft Kanne.



Hochschularchiv der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe (TH OWL)

Das Hochschularchiv der TH OWL wurde ab September 2022 eingerichtet und ist im Kreis Lippe bislang das einzige Archiv an einer Hochschule. Trotz seines jungen Alters reichen die verwahrten Archivalien zum Teil bis zum Ende des 19. Jahrhunderts zurück. Die Hauptüberlieferung betrifft die 1971 gegründete Fachhochschule Lippe in Lemgo mit seinen Standorten in Detmold und ab 2002 in Höxter.

Campusallee 12 | 32657 Lemgo

Tel.: 05261 702-5499 | E-Mail: elena.bossmeyer@th-owl.de

Zeugnisse der Vorgängereinrichtungen der TH OWL.



Landesarchiv NRW, Abteilung OWL

Die Abteilung Ostwestfalen-Lippe des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen ist zentrale Anlaufstelle für die historische Forschung in der Region Ostwestfalen-Lippe und für die Genealogie in ganz Westfalen und Lippe.

Zuständig ist die Abteilung für die staatlichen Behörden, Gerichte, Finanzämter und sonstige Einrichtungen des Regierungsbezirks Detmold. Ergänzend wird Archivgut anderen Ursprungs in Auswahl archiviert.

Willi-Hofmann-Straße 2 | 32756 Detmold

Tel.: 05231 766-0 | E-Mail: owl@lav.nrw.de

Foto: Kristian Peters



LANDESARCHIV
NORDRHEIN
WESTFALEN

Am bundesweiten Tag der Archive geben Archivarinnen und Archivare einen Einblick in ihre Tätigkeiten. In diesem Jahr stellen sich die lippischen Archive gemeinsam vor. Sie sind zu Gast in Detmold im Haus des Landesarchivs NRW, Abt. OWL.

Mit dabei sind die Stadtarchive Bad Salzuflen, Blomberg, Detmold und Lemgo, das Kreisarchiv Lippe, das Archiv der TH OWL, das Archiv der Lippischen Landeskirche und das Landesarchiv NRW, Abteilung OWL unterstützt vom Lippischen Landesmuseum und dem Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte.

Weil immer wieder Menschen auf uns zukommen, die Hilfe bei der Frage suchen, wie sie mit ihren Unterlagen oder denen verstorbener Angehöriger umgehen sollen, widmen sich die Archive in diesem Jahr dem Thema „Nachlässe“.

Interessierte können aber auch mit anderen Fragen kommen, sich vor Ort informieren und einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Der Eintritt ist frei.

Informationen zu allen Archiven in Nordrhein-Westfalen finden Sie im Internet: ➤ www.archive.nrw.de

